

SWISS4SYRIA

WE HELP · ON SITE · DIRECTLY · THANKS TO YOU

Medienmitteilung

Zum internationalen Frauentag

Schweizer Hilfsorganisation SWISS4SYRIA startet Alphabetisierungsprogramm für Frauen in Flüchtlingscamps im Libanon

Zürich, 8. März 2017. – Die Schweizer Hilfsorganisation SWISS4SYRIA (www.swiss4syria.ch), die zusammen mit der libanesischen NGO Beit bil Jnoub seit 2016 im Südlibanon eine Schule für rund 85 Flüchtlingskinder betreibt, lanciert zum Weltfrauentag ein weiteres Pilotprojekt: Neben dem regulären Unterricht für syrische Flüchtlingskinder sollen auch Frauen und die Mütter der Kinder mit einem Alphabetisierungsprogramm unterstützt werden. Seit Anfang März unterrichten zwei Lehrer der SWISS4SYRIA-Schule an zwei Nachmittagen pro Woche in einer ersten Phase 25 Frauen und Mütter direkt in den Flüchtlingscamps. Es besteht bereits eine Warteliste von gegen 100 interessierten Flüchtlingsfrauen. Geplant ist die Erweiterung auf fünf Standorte. Dank Spendengelder aus der Schweiz hofft SWISS4SYRIA, dies bald ermöglichen zu können.

Die Schweizer Hilfsorganisation SWISS4SYRIA unterstützt seit rund vier Jahren zusammen mit seinem lokalen Implementierungspartner, der libanesischen NGO Beit bil Jnoub, stark schutzbedürftige syrischen Flüchtlingsgemeinschaften im Südlibanon, wo die Ärmsten der Armen aus Syrien in inoffiziellen Zeltlagern gestrandet sind. In dieser Region wurde bis heute praktisch keine internationale Hilfe geleistet. Das Hauptaugenmerk liegt bislang auf der Grundausbildung von Flüchtlingskinder als langfristige Investition in die Gemeinschaft, denn über 50 Prozent der Flüchtlinge im Libanon sind Kinder im Schulalter. Durch den seit Jahren andauernden Bürgerkrieg in Syrien sind viele Kinder seit Jahren nicht mehr oder noch gar nie zur Schule gegangen.

Alphabetisierungsprogramm für Frauen und Mütter in syrischen Flüchtlingscamps im Libanon

Die Anfang 2016 von SWISS4SYRIA im Südlibanon errichtete Tagesschule besuchen jeden Morgen bis zum Mittag derzeit rund 85 Kinder zwischen 4 und 12 Jahren. Sie lernen Lesen, Schreiben und Rechnen, und erhalten jeweils eine warme Mahlzeit. Mit einem Bus werden die Kinder morgens zur ca. 10 km entfernten Schule hin- und nach dem Mittagessen wieder zu ihren Familien zurückgefahren. Daneben werden weitere Unterstützungsmassnahmen für die Linderung der dringendsten Bedürfnisse der Flüchtlingsgemeinschaften

Association Swiss4Syria

Kirchgasse 3 – CH-8001 Zürich – T +41 79 432 43 08 – E-Mail info@swiss4syria.ch

Spendenkonto Alternative Bank Schweiz AG, 4601 Olten 1 – IBAN CH05 0839 0033 6384 1000 5

SWISS4SYRIA

WE HELP · ON SITE · DIRECTLY · THANKS TO YOU

wie sanitären Einrichtungen, medizinische Versorgung oder eine grundlegende Aus- und Berufsbildung laufend geprüft.

Flüchtlings-Frauen und Mütter wollen auch Lesen lernen

Anfang März hat SWISS4SYRIA nun seine neueste Initiative gestartet: Ein Alphabetisierungsprogramm für Frauen in den Flüchtlingscamps, aus denen die Kinder zur Schule kommen. Tamer Amr, Präsident der Schweizer Hilfsorganisation SWISS4SYRIA, zum neuen Pilotprojekt: «Nachdem wir seit einiger Zeit mit diesen Gemeinschaften zusammengearbeitet haben, haben wir auch ihr Vertrauen gewonnen. Und sie haben den Eifer gesehen, mit dem ihre Kinder zur Schule gehen und Freude am Lernen haben. Im Laufe der Zeit kamen die Mütter zu uns, einige schüchtern, einige schämten sich sogar, aber alle wollten eines: Ebenfalls ausgebildet werden. Im Laufe des vergangenen Jahres zeigten die Mütter unserer Schulkinder fast einheitlich ihr Interesse an, auch Lesen zu lernen.»

In einer ersten Phase kehren zwei Teilzeit Lehrer der SWISS4SYRIA-Schule mit den Kindern nach dem Mittagessen zurück in deren Camps und bieten zweimal pro Woche Nachmittags-Sessions für die Mütter an. Mit einem angepassten UN-Erwachsenen-Alphabetisierungs-Lehrplan soll das Programm auf weitere fünf Standorte ausgedehnt werden, von wo die Flüchtlingskinder der SWISS4SYRIA-Schule herkommen. 25 Frauen werden im Pilotprogramm unterrichtet, und es besteht bereits eine Warteliste von rund 100 interessierten Frauen und Mütter.

Jessica Mor-Camenzind, Geschäftsführerin & Head of Fundraising: «Mit dieser Initiative wollen wir versuchen und helfen, diesen in den meisten Fällen sehr schlecht oder nicht gebildeten Frauen nach Möglichkeit wenigstens minimal etwas davon zu ermöglichen, wonach sie dringend bitten, nämlich Kenntnisse und Wissen erlangen. Auf diese Weise hoffen wir, eine ausgewogenere Wirkung in der Unterstützung und zu Gunsten für die gesamte Gemeinschaft zu erreichen.»

* ... * ... *

Kontakt für weitere Informationen und Bilder: Jessica Mor-Camenzind, Geschäftsführerin & Head of Fundraising, E-Mail: info@swiss4syria.ch, M: +41 79 432 43 08

Kontakt für Medien: Pedro Mor, E-Mail: media@swiss4syria.ch, M: +41 79 661 49 15

Bitte zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren oder benutzen Sie das Formular auf unserer Website unter folgendem Link: <http://www.swiss4syria.ch/deutsch/kontakt/>

Association Swiss4Syria

Kirchgasse 3 – CH-8001 Zürich – T +41 79 432 43 08 – E-Mail info@swiss4syria.ch

Spendenkonto Alternative Bank Schweiz AG, 4601 Olten 1 – IBAN CH05 0839 0033 6384 1000 5